

### UEDLIGER ABEND

## Endlich, wir sind wieder da!

Nach zwei coronabedingten Absagen freuen wir uns, den traditionellen Anlass wieder durchzuführen und diesen mit vielen Interessierten zu gestalten. Christoph Oestreich und Ursina Parr-Gisler möchten gerne nach dieser Pause den «Puls» der reformierten Uedligerinnen und Uedliger spüren und gemeinsam herausfinden, was euch in eurem Dorfleben fehlt, was ihr euch wünscht und braucht – nebst den dieses Jahr neu eingeführten reformierten und ökumenischen Gottesdiensten. Der Anlass soll dazu dienen, mit euch zusammen an diesem Abend eure Gedanken aufzunehmen und die reformierte Gemeinschaft in die Zukunft zu führen. Wir schliessen den Abend mit dem traditionellen Imbiss ab. Bitte beachtet, dass der Termin vom Freitag auf den Samstag gewechselt hat. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit vielen anregenden Diskussionen. URSINA PARR UND CHRISTOPH OESTREICH

Samstag, 5. November, 19.30 Uhr, Pfarreisaal Udligenswil

### KINDERKIRCHE

## «Auf der Suche nach dem Samichlaus»

Wir suchen gemeinsam im Meggerwald nach dem Samichlaus. Dabei werden wir auch einiges über den Sankt Nikolaus hören, der einst in Myra lebte, wir werden zusammen Spass haben und grillieren. Und wer weiss, vielleicht finden wir ja den Samichlaus irgendwo im Meggerwald? Eingeladen sind alle Kinder von 0 bis 10 Jahren mit oder ohne ihre Familien. Wir treffen uns um 10.30 Uhr an der Bushaltestelle Klösterli/Meggen (Kreuzbuchstrasse, Eingang Scheideggstrasse). Anmeldung bis 24. November an christa.schuessler@reflu.ch, 041 377 14 66. Chommsch au?

Samstag, 26. November, 10.30 Uhr, Treffpunkt: Bushaltestelle Klösterli/Meggen

### FRAU TRIFFT SICH

## Kerzenziehen

Am Montag vor dem ersten Advent wollen wir unter Anleitung Kerzen ziehen und fantasievoll verzieren. Anmeldung bis zum 19. November über die Website oder direkt an Susanna Bühler, 041 370 97 62. Die Teilnehmerinnenzahl ist beschränkt. (Bitte einen saugfähigen Lappen mitbringen.) Herzliche Einladung!

Montag, 21. November, 19 Uhr, Treffpunkt: Zivilschutzanlage Schulhaus Obmatt, Adligenswil

### www.reflu.ch/meggen-adligenswil-udligenswil

#### GOTTESDIENSTE

**Donnerstag, 3. November**  
19 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, ökumenisches Friedensgebet, organisiert durch die ökumenische Gruppe «Gemeinsam für «eine» Welt»

**Sonntag, 6. November**  
10 Uhr, reformierte Kirche Meggen, Gottesdienst zum Reformationssonntag mit Abendmahl, Trompete und Orgel, Hartmut Schüssler, parallel Kindergottesdienst, Kafi

**Sonntag, 13. November**  
10 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, MITenandGOTTesdienst mit Taufferinnerung, Ursina Parr-Gisler, Hartmut Schüssler, Apéro

**Mittwoch, 16. November**  
18 Uhr, reformierte Kirche Meggen, ökumenisches Friedensgebet, bis 18.30 Uhr

**Donnerstag, 17. November**  
10.15 Uhr, Seniorenzentrum Sunneziel Meggen, Gottesdienst, Hartmut Schüssler

**Donnerstag, 17. November**  
10 Uhr, Alters- und Gesundheitszentrum (AGZ) Adligenswil, Raum der Stille, Andacht, Pfarrerin Ursina Parr-Gisler

**Sonntag, 20. November**  
10 Uhr, reformierte Kirche Meggen, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Ulrich Thiem, «Bach und Blues Dresden», Ursina Parr-Gisler, Hartmut Schüssler

**Sonntag, 27. November**  
10 Uhr, Thomaskirche Adligenswil, Gottesdienst «Märchen und Bibel», Ursina Parr-Gisler und Christel Müller, Apéro

#### ERWACHSENE

**Café Kunterbunt.** Samstag, 5. und 26. November, 9.30 bis 11.30 Uhr, Mittwoch, 16. November, 16.30 bis 18.30 Uhr, reformierte Kirche Meggen, interkultureller Austausch, ein Angebot der Asylbegleitgruppe Meggen

**Café Thomas.** Freitags, 14 bis 16 Uhr, im Foyer der Thomaskirche, ausgenommen während der Schulferien

**Ökumenische Novembergespräche «Komische Zeit».** Siehe Artikel

**Uedliger Abend.** Siehe Artikel

**Kirchgemeindeversammlung.** Siehe Artikel

**60plus-Frühstück.** Dienstag, 15. November, 9 Uhr, «Gemeinsam in den Wochenstart», im Foyer der Thomaskirche Adligenswil, Anmeldung bis Freitag vorher an Esther Gafner, 041 377 06 70

**Konzert «Bach und Blues».** Siehe Artikel

**Frau trifft sich.** Siehe Artikel

**Bibellesetreff.** Dienstag, 22. November, 14 Uhr, im Foyer der Thomaskirche, Hartmut Schüssler

**60plus.** Siehe Artikel

#### KINDER UND JUGEND

**Power-Girls.** Freitag, 4. und 18. November, 18.15 bis 21.15 Uhr, ab der 5. Klasse, das Nachtessen bereiten wir jeweils gemeinsam zu, Treffpunkt: Jugendraum der reformierten Kirche Meggen, Anmeldung bei Petra Müller jeweils bis Donnerstag vorher an 078 708 86 23

**Kindergottesdienst.** 10 Uhr, reformierte Kirche Meggen, parallel zum Gottesdienst, Christa Schüssler

**Power-Boys.** Freitag, 11. und 25. November, 18.30 bis 21 Uhr, ab der 5. Klasse, Treffpunkt: Meggerwald beim Parkplatz des Restaurants Schönau. Das Essen wird offeriert, bitte Getränke selbst mitnehmen, Anmeldung bei Martin Breitler jeweils bis Donnerstag vorher an 078 667 08 56

**Kerzenziehen.** Montag, 14. November, bis Sonntag, 27. November, in Adligenswil, Zivilschutzanlage Obmatt. Bitte auf Aushänge achten. Den Flyer veröffentlichen wir auf der Website unter Downloads. Probestart Weihnachtssingspiel. Siehe Artikel.

#### FREUD UND LEID

Es wurde getauft: Leonie Eich, Adligenswil

Es wurde bestattet: Frieda Hasenfratz, Adligenswil

#### KOLLEKTEN SEPTEMBER

78 Fr.: ÖRK, oikoumene.org  
90 Fr.: Blaues Kreuz  
548 Fr.: Café Kunterbunt, Asylbegleitgruppe Meggen  
322 Fr.: Sans-Papiers Luzern

#### KONTAKTE

**Sekretariat:** Gerlinde von Niederhäusern, Adligenswilerstrasse 10, 6045 Meggen, Bürozeiten von Montag bis Freitag, 8.30 bis

11.30 Uhr, 041 377 32 69, sekretariat.meggen@reflu.ch

**Pfarramt Meggen:** Pfarrer Hartmut Schüssler, 041 377 14 55, hartmut.schuessler@reflu.ch

**Pfarramt Adligenswil und Udligenswil:** Pfarrerin Ursina Parr-Gisler, 041 370 33 58, ursina.parr@reflu.ch

**Sozialdiakonie:** Petra Müller, 041 370 49 61, petra.mueller@reflu.ch, Christa Schüssler, 041 377 14 66, christa.schuessler@reflu.ch

**Sozialpädagogie:** Martin Breitler, 078 667 08 56, martin.breitler@reflu.ch

**Sigristinnen:** Cathy Bürgi, 041 377 03 32, Anita Zihlmann, 041 410 07 01

#### SOZIALBERATUNG

Monika Z'Rotz Schärer, 078 201 38 83, monika.zrotz@reflu.ch, Besuche ohne Voranmeldung jeden 1. Freitag im Monat im Kirchgemeindezentrum Meggen und jeden 3. Freitag im Monat im Zentrum Teufmatt, Foyer Thomaskirche, jeweils von 9 bis 11 Uhr

#### FAHRDIENST

Wer für den Besuch des Gottesdienstes eine Fahrgelegenheit sucht, darf sich im Sekretariat melden: 041 377 32 69.

## SURSEE

### www.reflu.ch/sursee

#### GOTTESDIENSTE AN SONN- UND FEIERTAGEN

**Freitag, 4. November**  
Sursee: 18.30 Uhr, Taizé-Gottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrer Ulrich Walther

**Sonntag, 6. November Reformationssonntag**  
> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl und Mitwirkung vom Kirchenchor für die gesamte Kirchgemeinde. Gestaltung: Pfarrer Johannes Siebenmann, Reformierter Kirchenchor Sursee, unter der Leitung von Katrin Lüthi

> Nottwil: 19 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl im Raum der Stille, Paraplegikerzentrum, mit Pfarrerin Ursula Walti. Musik: Rosario Conte (Theorbe) und Michiko Aorifuji (Orgel)

**Sonntag, 13. November**  
> Gunzwil: 10.15 Uhr, Gottesdienst im reformierten Kirchenzentrum, mit Pfarrerin Hannah Treier

> Sursee: 17 Uhr, Abendgottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrerin Hannah Treier

**Samstag, 19. November**  
Sursee: 11 Uhr, Taufgottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrer Ulrich Walther

**Sonntag, 20. November Ewigkeitssonntag**  
> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der reformierten Kirche, «Vom Klang der Ewigkeit». Mitwirkende: Pfarrer Ulrich Walther, Liturgie und Predigt, Chor Klangwerk Platin, unter der Leitung von Moana Labbate

Wir gedenken der Verstorbenen unserer Gemeinde

> Sursee: 11.30 Uhr, Taufgottes-

dienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrer Ulrich Walther

> Sempach: 17.15 Uhr, musikalischer Abendgottesdienst zum Ewigkeitssonntag, «Vom Klang der Ewigkeit». Mitwirkende: Pfarrer Ulrich Walther, Liturgie und Predigt, Chor Klangwerk Platin, unter der Leitung von Moana Labbate

**Freitag, 25. November**  
Sursee: 9 Uhr, ökumenischer Schulgottesdienst zum Beginn der Adventszeit der Heilpädagogischen Schule Sursee, in der reformierten Kirche. Gestaltung: Pfarrer Ulrich Walther, Fabienne Eichmann (Bereichsleitung Behindertenseelsorge), Monika Piani und Aurelia Gwerder (Katechintenteam der HPS), René Carlin (Musik)

**Samstag, 26. November**  
Sursee: 11 Uhr, Taufgottesdienst in der reformierten Kirche Sursee, mit Pfarrer Ulrich Walther

**Sonntag, 27. November 1. Advent**  
> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche, mit Pfarrer Hans Weber

> Gunzwil: 10.15 Uhr, Gottesdienst im reformierten Kirchenzentrum, mit Pfarrerin Hannah Treier, Katechetin Beate Walther und Schülerinnen und Schüler

**Sonntag, 4. Dezember**  
Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche

**Samstag, 10. Dezember**  
Sempach: 10 Uhr, Fiire mit de Chliine im reformierten Kirchenzentrum

**Sonntag, 11. Dezember**  
> Sempach: 10 Uhr, Gottesdienst im reformierten Kirchenzentrum

> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche

**Freitag, 16. Dezember**  
> Sempach: 18.30 Uhr, Waldweihnachtsfeier beim Picknickplatz am Steinibüelweiher

> Sursee: 18.30 Uhr, Taizé-Gottesdienst in der reformierten Kirche

**Samstag, 17. Dezember**  
Gunzwil: 19.15 Uhr, Lobpreisgottesdienst im reformierten Kirchenzentrum

**Sonntag, 18. Dezember**  
> Sursee: 10 Uhr, Gottesdienst in der reformierten Kirche

> Knutwiler Bad: 18.15 Uhr, Abendgottesdienst

**Samstag, 24. Dezember**  
> Nottwil: 15.30 Uhr, musikalische Feier im Raum der Stille, Paraplegikerzentrum

> Sursee: 16 Uhr, Familiengottesdienst in der reformierten Kirche

> Sempach: 17.15 Uhr, Weihnachtsgottesdienst im reformierten Kirchenzentrum

> Gunzwil: 16.15 Uhr, Gottesdienst im reformierten Kirchenzentrum

> Sursee: 18 Uhr, musikalischer Gottesdienst in der reformierten Kirche

**Sonntag, 25. Dezember**  
Sursee: 10 Uhr, Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl in der reformierten Kirche

**Samstag, 31. Dezember**  
Sursee: 17 Uhr, musikalischer Gottesdienst in der reformierten Kirche

#### SPIRITUELLE ANGEBOTE UNTER DER WOCHE

**Montag, 21., bis Freitag, 25. November**  
Beromünster: 6.30–6.55 Uhr, ökumenische Morgenmeditation in der katholischen Kirche St. Stephan

#### GOTTESDIENSTE IN DEN ALTERSZENTREN

**Dienstag, 20. Dezember**  
Sursee: 15.45 Uhr, ökumenischer Gottesdienst im Alterszentrum St. Martin

**Mittwoch, 23. November**  
Sursee: 15 Uhr, Gottesdienst im Alterszentrum St. Martin, mit Pfarrer Ulrich Walther

#### ANLÄSSE UND GESELLIGES

**Donnschtig-Träff.** Sursee: Donnerstag, 3., 17. November, 1., 15. Dezember, 14 Uhr, im katholischen Pfarreizentrum, St.-Urban-Strasse 8. Gespräche – Handarbeiten – Geschichten. Leitung: Christine Wicki, 041 921 84 27, und Ursula Frei, 041 921 75 43

**Café Göttlich.** Triengen: Sonntag, 6. November, 11. Dezember, 14–17 Uhr. Das Café Göttlich im Kirchenladen ist geöffnet, Oberdorf 3

**Senioren-Jassnachmittag.** Sursee: Donnerstag, 24. November, 14 Uhr, im katholischen Pfarreizentrum, St.-Urban-Strasse 8. Leitung und Auskunft: Heidi Hochstrasser (041 921 55 07)

**Kafi-Treff.** Gunzwil: Dienstag, 8. November 14.15 Uhr, im reformierten Kirchenzentrum, mit Pfarrerin Hannah Treier

**Kirchgemeindeversammlung.** Sursee: Freitag, 2. Dezember, 20 Uhr, in der reformierten Kirche. Die Einladung erfolgt mit separater Post

**Senioren-Adventsfeier.** Gunzwil: Dienstag, 6. Dezember, 14–17 Uhr, im reformierten Kirchenzentrum. Die Einladungen werden zusammen mit der

Broschüre zur Kirchgemeindeversammlung verschickt. Bitte reservieren Sie sich diesen Termin

#### MUSIK

**Adventsmusik.** Sursee: Samstag, 3. Dezember, 14 Uhr, in der reformierten Kirche. Musikerinnen und Musiker der Schola Cantorum Basiliensis laden zu einem feierlichen Adventskonzert. Es singt die Sopranistin Charlotte Nachtsheim, begleitet von Zora Janská an der Violine, Andrew Brun am Fagott und Sanne Lorenzen an der Orgel. Auf dem Programm stehen berühmte barocke Arien von Johann Sebastian Bach und adventliche Kantaten von Georg Philipp Telemann. Wir freuen uns auf ein vorweihnächtliches Konzert. Freier Eintritt

#### WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

**5. November:** Wetzstein Margrit, Geunsee, 80 Jahre  
**8. November:** Beck Hedwig, Sursee, 91 Jahre  
**22. November:** König Ruth, Sursee, 92 Jahre  
**25. November:** Siegfried Bertha, Wauwil, 80 Jahre

#### ZUR TAUFÉ

**Müller Lea Elisa,** Tochter des Müller Urs Hubert und der Vogt Ursina, Sursee  
**Kronenberg Zoé Vivien,** Tochter des Kronenberg Mike und der Kronenberg Jasmine Daniela, Nottwil

#### ZUR HOCHZEIT

**Stokowy Michael und Stokowy geb. Hess Chantal,** Oberkirch  
**Müller Pascal Jürg und Müller geb. Baumgartner Livia Daniela,** Sursee

#### WIR GEDENKEN

**Neuenschwander-Räz Heidi,** 1932, Beromünster  
**Stettler Beat,** 1958, Kottwil  
**Erb-Küffer Bethli,** 1931, Triengen



## SURSEE

### DIENSTJUBILÄEN

# 20 – 10 – 1

Am 1. September 2002 trat Pfarrer Ulrich Walther nach einer Pfarrstelle im Oberengadin in Sursee die Nachfolge von Pfarrer Zeno Römer an; im «Oktober-Kirchenboten» wurde er zu diesen ersten 20 Jahren in der Kirchgemeinde interviewt. Am 1. Dezember 2012 übernahm Pfarrer Hans Weber nach einer Berufungskarriere in der Wirtschaft in Sempach seine erste Pfarrstelle. Pfarrerin Hannah Treier wirkt seit dem 1. August 2021 vom Kirchenzentrum Michelsamt aus in unserer Kirchgemeinde. Alle drei gewählten Pfarrteammitglieder feiern also ein Dienstjubiläum. So wie die Arbeiter im Gleichnis vom Weinberg des Herrn trotz unterschiedlicher Arbeitszeit den gleichen Lohn erhalten (was uns doch sehr ungerecht vorkommt), schätzen wir alle drei Mitglieder des Pfarrteams unabhängig von der Dauer ihrer Anstellung gleichermassen (was wiederum zu Recht geschieht). Deshalb hat der Kirchenvorstand alle drei um Antworten auf ein paar Fragen gebeten.






**Ulrich Walther,**  
Sursee, im Amt seit  
1. September 2002



**Hans Weber,**  
Sempach, im Amt seit  
1. Dezember 2012



**Hannah Treier,**  
Gunzwil, im Amt seit  
1. August 2021

	Ulrich Walther	Hans Weber	Hannah Treier
<b>Mein Weg in den Pfarrberuf:</b>	Eigentlich wollte ich Mathematik- und Religionslehrer werden, scheiterte aber am n-dimensionalen Vektorraum, weil mich die Theologie mehr interessierte.	In der Mitte des Lebens stellten sich mir mehr und mehr Sinnfragen. Nach einem Gespräch in einer Sommernacht bei einem Halben Veltliner mit meiner Frau meldete ich mich für das Theologiestudium an.	... war mit einigen lehrreichen Umwegen verbunden.
<b>Warum ich in die Kirchgemeinde Sursee gekommen bin:</b>	Bei einem TZI-Kurs sprach mich Pfarrerin Marie-Luise Blum an, in Sursee sei eine Stelle frei.	Ehrlich gesagt: ein glücklicher Zufall. Es war die erste freie Stelle, die ausgeschrieben war. Aber das Inserat war interessant formuliert, und die Leute der Pfarrwahlkommission waren kompetent und gewinnend.	Weil ich die Stellenbeschreibung interessant fand und ich im Dorf nebenan aufgewachsen bin. Neues und Vertrautes haben mich angesprochen.
<b>Was ich an meiner Arbeit besonders schätze:</b>	In 24 Stunden kannst du das ganze Leben von Geburt über Taufe bis zum Tod (Beerdigung) erleben.	Meinen Gestaltungsfreiraum, das Vertrauen und die grosse Unterstützung des Kirchenvorstands sowie das anregende Spagat-Training zwischen Göttlichem und Menschlichem.	Dass jeder Tag einmalig ist; nichts kann wiederholt werden, alles zeigt sich in der jeweiligen Situation.
<b>Ein besonderes Erlebnis:</b>	Wenn ich beim Gottesdienst merke, wie die Zuhörer und Zuhörerinnen ganz bei der Sache sind und durch meine Worte etwas in Bewegung kommt.	Eine andächtige Abschiedsfeier am See, bei der ich Asche ins Wasser streute, wurde von glücklich schnatternden Enten durchkreuzt, die zu Frank Sinatras «I did it my way» die Krümel schnappten. Seither denke ich immer an den Kreis des Lebens, wenn ich beim Schwimmen im See einen Erpel kreuze.	Eine Katze findet seit ein paar Wochen den Weg in die Kirche. Vor kurzem habe ich sie schlafend auf dem Abendmahlstisch vorgefunden.
<b>Mein Lieblingsort:</b>	Wird nicht verraten, sonst geht es wie auf Instagram: Alle pilgern hin.	Im Freien unter dem Sternenzelt – beim Beobachten von Sternschnuppen.	Überall, wo Geschichte präsent ist.
<b>Mein Lieblingskirchenlied:</b>	«In dir ist Freude in allem Leide ...» (RG 652). So wunderschön tröstlich, dass ich mich zusammenreissen muss, dass keine Tränen fliessen.	«Der Herr, mein Hirte, führet mich» (RG 18). Das ist eine schöne Vertonung meines Lieblingspsalms aus dem schottischen Psalter 1650 («The Lord's my sheperd»)	«Suchet zuerst Gottes Reich in dieser Welt» (RG 838)
<b>Mein Lieblingswitz:</b>	Eine meiner Schwächen: Ich vergesse Witze und Namen. Ich mag mehr witzige Geschichten wie die von der Zitrone, siehe letzten Gedanken zum Tanken vom Sonntag, 28. August.	Ich habe hundert Lieblingswitze. Einer geht so: Der Richter fragt den Angeklagten im Mordfall auf Spitzbergen: «Wo waren Sie in der Nacht vom 26. Oktober zum 15. Februar?»	Ich kenne keine Witze ...
<b>Ein Wunsch für die Kirchgemeinde:</b>	Denkt nicht nur in euren Kategorien und Bedürfnissen – lebt die Willkommenskultur!	Ich wünsche unserer Gemeinde Gelassenheit, Toleranz, Humor und natürlich Gottes Segen.	Nur wir Menschen sind die, welche die Zukunft der Kirche gestalten können. Ich wünsche uns, dass wir den Freiraum erkennen und kreativ mit den «Leerstellen» umgehen.
<b>Ein Foto «in Aktion»:</b>	In der Stadtkirche Esslingen. 	 «Liebe Gemeinde, die Predigt wird heute etwas länger.»	Friedensgebet in Luzern. 



### RÜCKBLICK

## Eigene Ernte

Auf unserem Grundstück im Michelsamt stehen drei Apfelbäume. Dieses Jahr haben sie reiche Ernte getragen. Ein Nachbar hat die Äpfel geerntet und verarbeitet. Das Ergebnis: drei 25-Liter-Flaschen mit feinem Süssmost. Nach dem Lobpreisgottesdienst vom 10. September konnte Pfarrerin Hannah Treier die Anwesenden stolz mit dem eigenen Most bewirten.

### UNTERES SURENTAL

## Stellvertretung

Die Pfarrwahlkommission ist mit zwei Personen im Gespräch, die für die Nachfolge von Pfarrerin Anja Kornfeld geeignet wären. Nach den letzten Abklärungen wird die Kommission dem Kirchenvorstand einen Wahlvorschlag unterbreiten. Beide Kandidierenden könnten die Stelle erst im Frühling oder im Sommer des nächsten Jahres antreten. Pfarrer Johannes Siebenmann vertritt Pfarrerin Anja Kornfeld seit dem Beginn ihres Studienurlaubs im Februar dieses Jahres. Er ist bereit, die Stellvertretung vor der Hand weiterzuführen, wofür ihm der Kirchenvorstand sehr dankbar ist. Weitere Informationen über die Stellenbesetzung folgen sobald als möglich. DER KIRCHENVORSTAND

### WEIHNACHTSGOTTESDIENST

## Wer singt mit uns?

Nach einer langen Pause möchten wir euch gerne wieder einladen, mit uns, dem Chor der Reformierten Kirche Sursee, ein schönes Weihnachtsmusical einzustudieren. Wir freuen uns, wenn auch du dabei bist. Gesamtleitung: Karin Stirnimann, musikalische Leitung: Katrin Lüthi. Probedaten: Mittwoch, 9. und 30. November, Mittwoch, 14. und 21. Dezember (jeweils 18.30 bis 19.15 Uhr). Mittwoch, 21. Dezember (19 bis 20.30 Uhr), und Samstag, 24. Dezember, Vorprobe um 14.45 Uhr. Der Weihnachtsgottesdienst beginnt um 16 Uhr. Anmeldung bei Karin Stirnimann, Gartenstrasse 16, Sursee, karin.stirnimann@reflu.ch

### TANDEMS SURSEE

## Gesucht: Unterstützung bei der Wohnungssuche

Für das Projekt «Tandems Sursee» suchen wir eine freiwillige Person, welche einer 40-jährigen Frau bei der Wohnungssuche Unterstützung bietet. Die Dame spricht gut Deutsch, ist jedoch Analphabetin. Deshalb benötigt sie Hilfe beim Ausfüllen von Formularen/Wohnungsbewerbungen sowie bei weiteren administrativen Arbeiten, die bei der Wohnungssuche anfallen. Wenn Sie in Sursee oder in der Region wohnhaft sind, regelmässig Zeit haben für die Begleitung (circa eine Stunde pro Woche oder alle zwei Wochen) und über sichere Deutschkenntnisse verfügen, melden Sie sich bei Interesse! Wir freuen uns auf Sie. Koordinations- und Vermittlungsstelle Tandems Sursee, Andrea Kasper, Fachbereich Gesellschaft, Stadt Sursee, andrea.kasper@stadtsursee.ch, 041 926 92 23.

## KIRCHGEMEINDEHAUS – RÜCKBLICK IN BILDERN



**Spatenstich am 19. August:** Die Anwesenden bauten in zwei Gruppen ein Modell des Kirchgemeindehauses aus Kirchengesangsbüchern. V. l.: Pfarrer Johannes Siebenmann, Karin Stirnimann, Pia Hospenthal, Ginette Bättig, Architekt Peter Humm, Pfarrerin Hannah Treier, Baukommissionspräsident Hans Jörg Luginbühl und Projektleiterin Yvonne Hoffmann mit Sohn.



**Am Nachmittag des 28. August** sind vom alten Kirchgemeindehaus nur noch ein paar Trümmer übrig.



**Am 25. September** ist das Foyer zwischen Pfarrhaus (links) und Kirche entfernt und gibt den Blick in die Baugrube frei. | FOTOS C. MARTI